

Veranstaltung zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen mit dem Thema

"Recht und Gerechtigkeit im Film – Übungen im Präsentieren, Argumentieren und Moderieren für JuristInnen"

- Umfang: 2 SWS
- Teilnehmerzahl: max. 24
- Zielgruppe: Studierende ab dem 1. Semester

Termine:

- **Vorbesprechung und Filmvergabe (ca. 90 min): Termin steht noch nicht fest**
(Teilnahme an diesem ersten Termin ist die notwendige Voraussetzung für die Teilnahme an der weiteren Veranstaltung!)
- **Freitag u. Samstag, 22./23. November, 2019 – jeweils 09:00 bis 16:30 Uhr**
- **Freitag u. Samstag, 13./14. Dezember, 2019 – jeweils 10:00 bis 16:30 Uhr**

Leistungsnachweise:

Mündliche Prüfung in Form von Präsentationen und praktischen Argumentations- sowie Moderations-Übungen

Ankündigungstext:

Aspekte von Recht und Gerechtigkeit werden im Film auf unterschiedliche Weise und mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung thematisiert.

In dieser Lehrveranstaltung werden die mitwirkenden Studierenden jeweils in kleinen Gruppen eine einführende Präsentation zu einem ausgewählten Film vorbereiten, in der auch rechtstheoretische und -philosophische Bezüge thematisiert werden sollen. Im Anschluss an die gemeinsame Betrachtung des Films wird das Studierenden-Team dann anhand selbständig vorbereiteter inhaltlicher Aspekte und Fragen eine Gruppendiskussion leiten.

So werden anlässlich der im jeweiligen Film angesprochenen grundsätzlichen Fragen von Recht und Gerechtigkeit Präsentations-, Argumentations- und Moderationskompetenzen eingeübt.

Anmeldung:

über das Dekanat

Dozentin:

Claudia Kück

(Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Professur für Mediation, Konfliktmanagement und Verfahrenslehre)